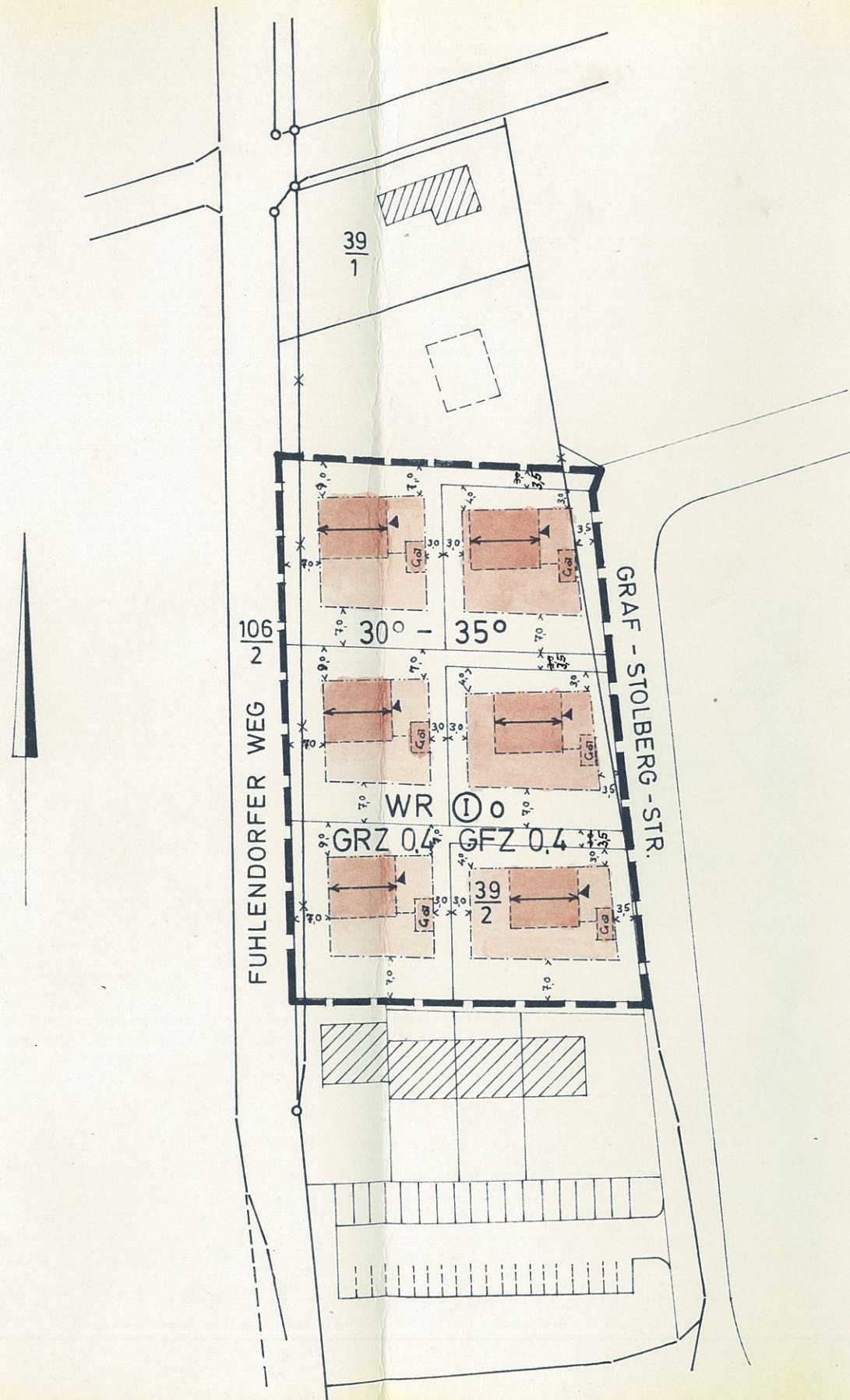


PLANZEICHNUNG - TEIL A



SATZUNG DER STADT BAD BRAMSTEDT ÜBER DIE
1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 4
GELÄNDE RAABERG - FUHLENDORFER WEG

M. = 1 : 1000

AUF GRUND DES § 10 BUNDESBAUGESETZ (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) UND DES § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVOBl. SCHL.-H. S. 59) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 9. DEZEMBER 1960 (GVOBl. SCHL.-H. S. 198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM 12. 2. 70 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE 1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 4 (GELÄNDE RAABERG - FUHLENDORFER WEG), BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND TEXT (TEIL B), ERLASSEN :

ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAG.
FESTSETZUNGEN		
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches zur 1. vereinfachten Änderung	§ 9 Abs. 5 BBauG
WR	Reines Wohngebiet	§ 3 BauNVO
GRZ 0,4	Grundflächenzahl	
GFZ 0,4	Geschoßflächenzahl	§§ 16 und 17 BauNVO
①	Zahl der Vollgeschosse, zwingend	
o	offene Bauweise	§ 9 Abs. 1 Nr. 1b BBauG § 22 BauNVO
---	Baulinien	§ 23 BauNVO
---	Baugrenzen	
	Stellung der baulichen Anlagen durch Festlegung der Firstrichtung	
30°-35°	Dachneigung	§ 9 Abs. 1 Nr. 1b BBauG
	Flächen für Garagen	§ 9 Abs. 1 Nr. 1e BBauG

TEXT - TEIL B

DIE DACHNEIGUNG WIRD AUF 30 - 35° FESTGESETZT. IM WEITEREN BEHALTEN DIE BAUGESTALTERISCHEN FESTSETZUNGEN DER SATZUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 4 IHRE GÜLTIGKEIT.

DIE GENEHMIGUNG DIESER 1. VEREINFACHTEN ÄNDERUNG, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, WURDE NACH § 11 BBauG MIT SCHREIBEN

VOM
AZ. : ERTEILT.

BAD BRAMSTEDT, DEN
STADT BAD BRAMSTEDT
DER MAGISTRAT

AUSGEFERTIGT

BAD BRAMSTEDT, 13. FEBR. 1970

STADT BAD BRAMSTEDT
DER MAGISTRAT



(ENDRIKAT)
BÜRGERMEISTER

BÜRGERMEISTER